

**Abgeordneter Heiko Sachtleben  
Sprecher für Wirtschaft, Bauen und Wohnen**

Hannah-Arendt-Platz 1  
30159 Hannover

☎ 0511-3030-3330

E-Mail: [heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de](mailto:heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de)

04.03.2024

## **Pressemitteilung Industrieleitung Salzgitter – Planfeststellungsbeschluss**

### **Sachtleben: Die Transformation unserer Stahlindustrie in SüdOstNiedersachsen geht voran**

Peine/Salgitter. Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr legt den Planfeststellungsbeschluss für die Industrieleitung nach Salzgitter vor. Die Bauarbeiten an der rund 10 Kilometer langen 380-kV-Freileitung können nun beginnen. „Für die Stahlproduktion der Salzgitter Flachstahl werden mit dieser Freileitung weitere Schritte hin zu einer CO<sub>2</sub>-neutralen Produktion geebnet“, sagt der grüne Landtagsabgeordnete Heiko Sachtleben aus Peine.

Hintergrund ist, dass im Zuge des SALCOS Projekts künftig Grüner Stahl hergestellt werden soll. Hierzu wird dringend die Industrieleitung, mit der damit verbundenen Zuführung von aus erneuerbaren Energien erzeugter Strom, benötigt. Der regionale Abgeordnete Heiko Sachtleben hierzu: „Mir ist bewusst, dass die Freileitung nach Salzgitter nicht bei allen Anwohner\*innen auf Akzeptanz im Vorfeld gestoßen ist. Jedoch ist allen bewusst, dass die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im Salzgitteraner Stahlwerk nur mit dieser Industrieleitung voranschreiten kann“. Um das Ziel der Klimaneutralität in Niedersachsen bis 2040 zu erreichen, ist es wichtig, die Dekarbonisierung der Industrie voranzutreiben. „Ein weiterer Schritt hin zu einer zukunftsfähigen Stahlindustrie mit den Standorten in Salzgitter und Peine wird hiermit geebnet“, schließt Heiko Sachtleben ab.

Heiko Sachtleben, MdL